

Niederschrift

über die 1. Sitzung der Bezirksvertretung Krefeld Oppum/Linn am Donnerstag, dem 26. Juni 2014,
16.00 Uhr, Friedrich von Bodelschwingh Schule, Alte Flur 21, 47809 Krefeld

Anwesend sind unter Vorsitz von Herrn Bezirksvorsteher Dr. Tacke

die Bezirksverordneten:

Herr Forkel
Herr Fuhrmann
Frau Hillmann
Herr Piepenbring
Frau Tagoe
Herr Hans Becker
Herr Jens Becker
Frau Guth
Herr Späth
Frau Staudacher
Herr Müller
Herr Junginger
Herr Pesch

mit beratender Stimme gemäß § 36 Absatz 6 GO NW:

Herr Dr. Galke
Herr Ertürk

von der Verwaltung:

Herr Schütze
Herr Czymai
Fachbereich Bürgerservice

als Schriftführer:

Herr Roosen
Fachbereich Bürgerservice

entschuldigt fehlt:

Frau Heitmann

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Benennung des Altersvorsitzenden

2. Bestellung eines Schriftführers

Vorlage-Nr.: 7/14
Anlage-Nr.:

3. Festlegung der Anzahl der stellvertretenden Bezirksvorsteher

4. Wahl des Bezirksvorstehers und seiner Stellvertreter

17/14b

5. Einführung und Verpflichtung des Bezirksvorstehers durch den Altersvorsitzenden
6. Einführung und Verpflichtung der stellvertretenden Bezirksvorsteher und der übrigen Bezirksverordneten
7. Eingänge und Mitteilungen
8. Bericht der Verwaltung
 - 8.1 schriftlich
 - 8.2 mündlich
9. Anfragen

Frau Staudacher eröffnet die Sitzung in ihrer Funktion als Altersvorsitzende.

TOP 1)

Benennung des Altersvorsitzenden

Es wird festgestellt, dass Eva Staudacher das älteste anwesende Mitglied ist.

Frau Staudacher übernimmt als Altersvorsitzende die Leitung zu TOP 2-4 und stellt sich kurz vor.

31 **TOP 2)**

Bestellung eines Schriftführers

Vorlage 7/14

Beschluss: Nach § 52 Abs. 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit § 27 der Geschäftsordnung für den Rat, die Bezirksvertretungen und die Ausschüsse der Stadt Krefeld wird Herr Gregor Roosen für die Bezirksvertretung Krefeld-Oppum / Linn zum Schriftführer bestellt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 3)

Festlegung der Anzahl der stellvertretenden Bezirksvorsteher

Frau Staudacher bittet um Abstimmung zum CDU-Antrag, nur 1 Stellvertreter zu wählen.

Beschluss: Die Bezirksvertreter sprechen sich für die Wahl von zwei Stellvertretern aus.
Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit

31 **TOP 4)**

Wahl des Bezirksvorstehers und der stellvertretenden Bezirksvorsteher

Vorlage-Nr. 17/14b

Herr Schütze erläutert die Grundsätze für die Wahl und gibt weitere Hinweise zur Durchführung. Er teilt mit, dass zwei Wahlvorschläge vorliegen.

Liste 1: Herr Dr. Tacke als Bezirksvorsteher und Herr Helmut Späth als stellvertretender Bezirksvorsteher.

Liste 2: Frau Hillmann als Bezirksvorsteherin.

Zu Stimmzählern werden Herr Jens Becker und Michael Fuhrmann benannt.

Frau Staudacher verliest die Wahlniederschrift:

Zahl der ausgegebenen Stimmzettel:	14
Zahl der abgegebenen Stimmen:	14
Zahl der ungültigen Stimmen:	1
Zahl der Stimmenthaltungen:	0
Zahl der gültigen Stimmen:	13

Beschluss: Als Bezirksvorsteher wird Herr Dr. Tacke gewählt. Als 1. stellvertretende Bezirksvorsteherin wird Frau Hillmann gewählt. Als 2. stellvertretender Bezirksvorsteher wird Herr Späth gewählt.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit.

TOP 5)

Einführung und Verpflichtung des Bezirksvorstehers durch den Altersvorsitzenden

Nach Verlesung der Verpflichtungsformel übernimmt Herr Dr. Tacke, der die Wahl annimmt, die Sitzungsleitung und ruft Tagespunkt 6 auf.

TOP 6)

Einführung und Verpflichtung der stellvertretenden Bezirksvorsteher und der übrigen Bezirksverordneten

Herr Dr. Tacke verliest die Verpflichtungsformel.

TOP 7)

Eingänge und Mitteilungen

Herr Schütze bittet, den ausgegebenen Personalbogen an den Fachbereich zurückzusenden.

Weiter teilt er mit, dass in diesem Jahr noch 2 Sitzungen geplant sind, deren Termine noch abgestimmt werden müssen.

TOP 8)

Bericht der Verwaltung

schriftlich

- 66 Herr Schütze verweist auf die mit der Einladung übersandten schriftlichen Berichte und ergänzt, dass die Eingabe von Herrn Winter wegen der Fertigstellung der Hans-Bos-Straße zwischenzeitlich zur Auftragsvergabe geführt habe. Mit der Maßnahme werde im Juli begonnen. Weiter teilt er mit, dass die zwei Stichwege entlang der Herbertzstraße umbenannt werden sollen, da die dort entstehende neue Bebauung nicht alphanumerisch der Herbertzstraße zugeordnet werden muss. Es lägen aber, trotz Anhörung der Bürgervereine, noch keine geeigneten Vorschläge vor. Insofern sei das Ganze noch im Verfahren, werde aber voraussichtlich in den Folgesitzungen dieses Jahres mit einer Vorlage zur Entscheidung vorgelegt.

TOP 9)

Anfragen

9.1

Bautätigkeiten in Oppum

- 61 Wohn-
stätte Herr Späth geht auf die rege Bautätigkeit (Bahnhof, Wohnstätte) in Oppum ein. Er bittet darum, die Planungsverwaltung und die Wohnstätte AG mit dem Architekten für die nächste Sitzung einzuladen.

Herr Späth ist der Meinung, dass für die Errichtung von 180 Wohneinheiten ein B-Planverfahren einzuleiten sei.

Herr Schütze erwidert, dass nach seinen Erkenntnissen in Anbetracht der Tatsache, dass in dem Bereich schon vorher Wohnbebauung bestand, kein neues Planrecht erforderlich sei und somit nach § 34 BauGB gebaut werden könne. Ein B-Plan-Verfahren sei auch nicht anhängig.

9.2

Lebensmittelmarkt Kaisers in Linn

Herr Späth schlägt vor, dass die Bezirksvertretung die Fa. Tengelmann wissen lassen solle, dass die beabsichtigte Schließung des Geschäftes für die Linner Bürger nicht widerspruchlos hinnehmbar sei.

Frau Hillmann teilt mit, dass ihre Fraktion bereits mit dem Einzelhandelsverband, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft, der Fa. Tengelmann und dem Hauseigentümer intensive Gespräche geführt habe. Sie bittet darum, die Verhandlungen nicht öffentlich zu machen.

Herr Dr. Tacke bedankt sich bei den Anwesenden und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 16:45 Uhr.

gez.
Dr. Tacke
Bezirksvorsteherin

gez.
Roosen
Schriftführer